



Ausschuss für Haushaltskontrolle

27. Sitzung (öffentlich)

19. Januar 2016

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 14:55 Uhr

Vorsitz: Achim Tüttenberg (SPD)

Protokoll: Eva-Maria Bartylla

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

- 1 Wahl des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden 5**
- Der Ausschuss wählt den Abgeordneten Andreas Terhaag von der FDP zum stellvertretenden Ausschussvorsitzenden.
- 2 Jahresbericht 2015 des Landesrechnungshofs Nordrhein-Westfalen über das Ergebnis der Prüfungen im Geschäftsjahr 2014 6**

Abschnitt	Drucksache 16/9490	Seiten
6	IT-Strukturen in der Landesverwaltung	80-86
9	Landespolizei-orchester NRW	98-103
10	Vernichtung und Verwertung von Schriftgut in der Justiz	106-108
11	Beteiligung des Bundes an den Kosten eines Landesjustizgebäudes	109-114

Abschnitt	Drucksache 16/9490	Seiten
12	Quantitative Vorgaben für die Unterrichtserteilung an öffentlichen Realschulen und Gymnasien	118-126
13	Innovationsfonds des Landes NRW	130-136
14	Prüfung eines Landesclusters	137-143
15	Leistungsorientierte Bezahlung an Hochschulen des Landes	144-152
16	Zuschüsse an Hochschulen im Rahmen des Hochschulmodernisierungsprogramms	153-159
17	Errichtung eines Forschungsgebäudes für Klinische Medizin am Universitätsklinikum Essen	160-168
18	Eigentumsförderung im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung	172-174
19	Chemische und Veterinäruntersuchungsämter	178-182
20	Erstattung von Fahrgeldausfällen für die unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen	186-195
21	Erste Abwicklungsanstalt	198-203
22	Beteiligung des Landes an der Koelnmesse GmbH	206-213

Abschnitt 6

Der Abschnitt wird in der nächsten Sitzung wieder aufgerufen.

Abschnitt 9

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Abschnitt 10

Der Ausschuss erhebt den geänderten Beschlussvorschlag von SPD und Grünen zum gemeinsamen Beschlussvorschlag aller fünf Fraktionen und stimmt dem einstimmig zu.

Abschnitt 11

Der Ausschuss lehnt den Beschlussvorschlag der CDU zu Abschnitt 11 mit den Stimmen von SPD und Grünen gegen die Stimmen von CDU, FDP und Piraten ab.

Den Beschlussvorschlag von SPD und Grünen nimmt der Ausschuss mit den Stimmen von SPD und Grünen gegen die Stimmen von CDU, FDP und Piraten an.

Abschnitt 12

Der Ausschuss führt die Erstberatung durch.

Abschnitt 13

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Abschnitt 14

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Abschnitt 15

– Diskussion

Abschnitt 16

Der Ausschuss erhebt den Beschlussvorschlag von SPD und Grünen zum gemeinsamen Beschlussvorschlag aller Fraktionen und stimmt dem einstimmig zu. Der Ausschuss plant zudem, sich im September wieder mit der Thematik zu befassen.

Abschnitt 17

– Erstberatung

Abschnitt 18

Der Ausschuss erhebt den Beschlussvorschlag von SPD und Grünen zum gemeinsamen Beschlussvorschlag aller Fraktionen und stimmt dem einstimmig zu.

Abschnitt 19

Der Abschnitt wird in der nächsten Sitzung wieder aufgerufen.

Abschnitt 20

Der Ausschuss erhebt den Beschlussvorschlag der CDU zum gemeinsamen Beschlussvorschlag und stimmt dem einstimmig zu.

Abschnitt 21

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Abschnitt 22

In der nächsten Sitzung soll die Beschlussfassung stattfinden.

* * *